

Mittelbayerische Baseball-Night

EVENT Großer Andrang in der Armin-Wolf-Arena. Die Anzeigenkunden der MZ schwingen den Schläger. Schwandorf gewinnt auch in diesem Jahr.

VON STEFAN LOIBL, MZ

REGENSBURG. Wie einfach es ist, Neulingen die in Deutschland relativ unbekannt Sportart Baseball nahezu bringen, hat die zweite Mittelbayerische Baseball-Night gezeigt. Mit Bundesliga-Spielern und Trainern der Buchbinder Legionäre an ihrer Seite übten sich die Anzeigenkunden der MZ in der Armin-Wolf-Arena im Schlagen, Werfen und Laufen.

Insgesamt kamen acht Mannschaften aus dem Verbreitungsgebiet der Mittelbayerischen Zeitung im Schwabelweiser Baseballstadion zusammen. Die Mannschaften trugen so klingende Namen wie Bayerwald Dragons, Kelheim Celtics oder Regensburg Nibelungen. Gespielt wurde nicht auf dem regulären Spielfeld, sondern auf vier Mini-Plätzen.

Auf prominente Unterstützung am Mikrofon mussten die Sportler auch nicht verzichten: Die „Sportstimme Ostbayerns“, Armin Wolf, half den Spielern wenige Meter neben dem Spielfeld beherzt auf die Sprünge. „Ja, woll, klasse Schlag. Und jetzt lauf, lauf, lauf, lauf...“, brüllte Wolf beim Spiel der Nibelungen gegen die Romans in sein Mikro.

Aber auch die anderen Teamkollegen konnten sich nicht zurückhalten, sobald ein Mitspieler den Ball beim Schlagen getroffen hatte und um die Bases hechelte. Lautstark wurden die Läufer von ihren Kameraden um die vier Stationen getragen, ehe nach der Umrundung des Quadrats der Run bejubelt und abgeklatscht wurde. Angeleitet von sachkundigen Bundesliga-Spielern wie Philipp Hoffschild oder Rodney Gessmann waren die Teilnehmer der zweiten Mittelbayerischen Baseball-Night offen für die unbekannt und nicht immer ganz einfachen

Spielregeln. „Es ist mal was anderes“, hörte man immer wieder. Doch spätestens nach dem ersten Spiel war jeder ein Stück weit vom Baseball-Virus infiziert. Selbst der einsetzende Regen änderte nichts an der Begeisterung. „Euch kann man schon spielen lassen“, lobte ein Fan die Leistung ihrer Mannschaft.

Schon vor dem Endspiel richteten sich die Blicke gespannt auf das Spielfeld: Ein Teilnehmer schnappte sich entschlossen von Armin Wolf das Mikrofon und machte seiner Freundin einen Heiratsantrag. Diese, völlig überrascht, erwiderte die Frage mit einem lauten „Jaaaa“.

Im Finale des Abends standen sich schließlich die Neumarkt Lions und Schwandorf United gegenüber. Unter der Aufsicht von Legionäre-Trainer Martin Helmig lieferten sie sich ein spannendes Duell. Der als „Supervisor“ angekündigte Helmig sorgte auf dem Spielfeld dafür, dass die Regeln eingehalten wurden. Am Ende setzte sich Vorjahressieger Schwandorf mit 4:3 durch. Nach dem entscheidenden Punkt lagen sich die Schwandorfer minutenlang in den Armen. Als letzte Einheit nach dem gemeinsamen amerikanischen Barbecue stand der Home-Run-Contest auf dem Plan. Die Regeln sind schnell erklärt: Wer weiter schlägt, gewinnt. Der weiteste Schlag gelang Christian Scherer von den Neumarkt Lions. Der Verlagsleiter des Mittelbayerischen Verlags, Martin Wunnike, verlieh die Urkunden und Medaillen. „Hier ist es immer sensationell. Die Legionäre arbeiten unglaublich professionell – und sie sind Organisationsweltmeister.“

„Alle Teilnehmer waren mit viel Herz dabei“, sagte Wunnike nach dem abschließenden Feuerwerk.

Auch Armin Wolf zog eine positive Bilanz: „Das war eine großartige Veranstaltung. Unglaublich, wie Leute, die die Sportart nicht kennen, laufen, schlagen, werfen und mit vollem Herzblut bei der Sache sind. Wir können stolz sein auf diese Veranstaltung.“



Holger Schellkopf, stellvertretender MZ-Chefredakteur, gibt Gas.

Foto: Lex

AMERIKAS SPORT NR. 1

► **Baseball ist die beliebteste** amerikanische Mannschaftssportart. Durch ihre lange Tradition gilt Baseball in Amerika als Nationalsport und ist populärer als Basketball, Eishockey oder Football. In Europa entwickelt sich Baseball seit 20 Jahren stetig weiter, in Italien und Holland existieren derzeit Profiligen.

► **Zwei Mannschaften** zu je neun Spielern übernehmen abwechselnd die Rolle der angreifenden Schlag- und der verteidigenden Feldmannschaft. Ziel des Spiels ist es, im Angriff möglichst viele Punkte zu erzielen. Dies geschieht, indem ein Spieler einen vom gegnerischen Pitcher geworfenen Ball schlägt und im Anschluss über die drei Bases zur Home Plate läuft. Das Duell zwischen Pitcher (Werfer) und Schlagmann hat entscheidende Bedeutung.

► **In der Defensive** verteilen sich die Spieler auf dem Feld, um weit geschlagene Bälle aus der Luft zu fangen oder so schnell wie möglich zu den Bases zurückzuwerfen.

► **Die Buchbinder Legionäre** aus Regensburg sind amtierender deutscher Meister und spielen auch in der aktuellen Saison (Halbfinale ab 1. August) in den Playoffs um den Titel. Mit zehn deutschen Nationalspielern ist die Mannschaft von Trainer Martin Helmig top besetzt.

► **Die Armin-Wolf-Arena** ist das größte Baseball-Stadion in Deutschland. Darin werden vom 9. bis 12. September die Vorrundenspiele der Weltmeisterschaft ausgetragen. In Regensburg werden Deutschland, die USA, Venezuela und China spielen.



Schwandorf United

Fotos: Lex



Regensburg Nibelungen



Regensburg Romans



Kelheim Celtics



Regensburg 09



Bayerwald Dragons



Neumarkt Lions



Mittelbayerische Allstars



Manfred Pfeiffer und seine zukünftige Ehefrau Edith Immler schweben auf Wolke Sieben.

Foto: Lex

Heiratsantrag im Stadion

ROMANTIK Manfred Pfeiffer hielt bei der Mittelbayerischen Baseball-Night um die Hand seiner Liebsten an.

REGENSBURG. „Ein bisschen aufgeregt war er vorher schon“, berichten Augenzeugen, die am Donnerstag dabei waren, als Manfred Pfeiffer seiner Freundin Edith Immler vor den Zuschauern im Armin-Wolf-Stadion einen Heiratsantrag gemacht hat. Er hatte es sich angeblich schon länger überlegt, nur nie gewusst, wann und wo er um die Hand seiner Liebsten anhalten sollte. Nach einem innigen Kuss antwortete die strahlende Edith dann auch mit einem „Ja“. Wann die Hochzeit stattfinden soll, ist noch ungewiss. Auch wenn Manfreds Mannschaft (Regensburg 09) an diesem Abend nicht gewonnen hat, dürfte er wohl der glücklichste Spieler auf dem Feld gewesen sein. Für die Braut gab es dann auch noch einen Blumenstrauß. (lk)

BEI UNS IM NETZ

Sehen Sie mehr!

Im Video auf unserer Homepage sehen Sie, wie die Mannschaften bei der 2. Mittelbayerischen Baseball-Night den Schläger schwingen.

► www.mittelbayerische.de



Beste Schläger: Christian Scherer